

Mehr Monopole

Frankfurt am Main. Der deutsche Profifußball hat zum 14. Mal in Folge einen Umsatzrekord aufgestellt. In der vergangenen Saison beliefen sich die Gesamterlöse der 36 Klubs aus 1. und 2. Liga auf 4,42 Milliarden Euro, vermeldet der am Mittwoch veröffentlichte »Wirtschaftsreport 2019« der Deutschen Fußballliga. 2016/17 waren es 4,01 Milliarden. Profis und Trainer strichen 2017/18 an Gehältern 1,51 Milliarden Euro ein. Für die Vereine blieb »lediglich« ein Gewinn von 129 Millionen, auch der war ungleich verteilt. Acht Vereine machten keinen Gewinn. Paradigmatisch: In der 2. Liga sank der Umsatz von 635 auf 609 Millionen Euro. 69,8 Millionen Eigenkapital standen hier 254 Millionen Euro Verbindlichkeiten gegenüber. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/349140.fußball-mehr-monopole.html>